



Bern, den 16. September 1858.

Hochzuverehrter Herr!

Ein Anlaß das kürzlich unfolgtene Abgeschlossen eines Vertrages zw  
Ihren Völkern mit China, durch welchen jenes Land dem Handelsverkehr  
aller Nationen zugänglich werden dürfte, ist es dem Handels- und  
Zoll-Departement sehr daran gelegen möglichst zuversprechende Aufschlüsse  
über die Bedeutung des bis herigen Handels zw Japan mit China, sowie  
darüber sich zu verschaffen, ob und welche Vortheile diesem neuen Vertrag  
für den Verkehr unserer Länder herzufließen sei, ob und wie die Beförderull.  
fällig dem Handel nach dorten fördern beizutragen vermögen?

Indem das Departement hiermit Sie bitten möchte, ihm Ihre Ansicht  
und Ihre vorläufigen Entschl über diese Sache mittheilen zu wollen, sowie  
es Ihnen gleichzeitig den Wunsch äuß, auch die Meinungen derjenigen in  
Leipzig wohnenden Japaner zu hören, die sich häufig in China aufge-  
halten haben, bitten wir Ihnen wenn Sie dem H. Burkhard von H. Robert Brandts.  
genannt hat - die gleichzeitige Befragung der Sache über die Möglichkeit  
und Zweckmäßigkeit eines Vertreters in der Legation von Konsulaten in  
jener Land, werden dem Departement ebenfalls sehr angenehm sein.

Ihre gefälligen Rückantwortungen ersuchen wir, ersucht das Depar-  
tament mit Verlangen dieser Anlaß, die, Herrn General-Consul, seinen

An das japanische  
General-Consulat,  
in Leipzig.

M. P. g. u.



ausgegebenen Gesellschaftern unentgeltlich zu versetzen.

Der Vorstand des vorgenannten  
Handels- und Fabrikvereins:

1. P. P. P.

Bern 10 Sept 1858

My dear Mr. Schlegel

19<sup>th</sup>

18<sup>th</sup> Oct 1906

Chironomus plumosus